

# Hilfebedarfsgruppenüberprüfungen professionell gestalten.

Eine Hilfebedarfsgruppenüberprüfung kann zu einer Herausforderung für die beteiligten Fachkräfte werden. Bei einer Überprüfung geht es um viel, denn es geht ums Geld und somit direkt um die Lebensqualität, der von uns begleiteten Menschen. Gerade Menschen mit sehr schweren Beeinträchtigungen werden im Auftrag der Kostenträger häufiger überprüft und erreichen aufgrund von fehlenden Möglichkeiten zur Förderung der Selbständigkeit weniger Punkte. Dies hat zur Folge, dass die betroffene Einrichtung eine geringere Maßnahmenpauschale erhält und in dessen Folge die Personalkosten reduziert werden müssen. Es bleibt weniger Zeit für den Menschen mit Unterstützungsbedarf.

Eine Hilfe gegen diesen Teufelskreis besteht durch eine Erweiterung der Kommunikations- und Fachkompetenz. Eine verborgene Ressource kann in fachlichen Beschreibungen der Förderung liegen, die bereits jetzt im Alltag stattfindet. Wenn wir einen Menschen waschen, so wird die Pflege stellvertretend übernommen. Ergänzen wir die Pflegesituation mit Elementen der basalen Stimulation und benennen das Förderkonzept, dann können zusätzliche Punkte für ein Förderziel vergeben werden.

Nehmen wir uns die Zeit und begeben uns auf Förderzielsuche. Es kann sich lohnen...

# Hilfebedarfsgruppenüberprüfungen professionell gestalten.

## Themen / Inhalte

- Hintergrundinformationen zu den Hilfebedarfsgruppen
- Systematik der Hilfebedarfsgruppenüberprüfung
- Kennenlernen des Metzler-Bogens und Auslegung der Items
- Förderziele finden und professionell beschreiben

## Ziele

Sichere und professionelle Vorbereitung und Durchführung von Hilfebedarfsgruppenüberprüfungen.

## Arbeitsweise

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen und arbeiten anhand von Fallbeispielen.

### Für wen?

Fachkräfte,  
Interessierte

### Wo?

Schwäbisch Hall, Sonnenhof, Tannenhof, Konferenzräume oben

### Wann?

6. Juli 2017  
8.00 – 16.00 Uhr

### Kosten:

100€ (80€ für MitarbeiterInnen und Angehörige der Trägereinrichtungen)

### Leitung:

Christian Klys, Heilpädagogie (B.A.)

### Anmeldung bis:

12. Juni 2017